



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-  
Württemberg

📅 26.06.2019

ENERGIE

## 13. Contracting-Kongress in Stuttgart



📷 © Umweltministerium/KD Busch

### Umweltminister Franz Untersteller: „Energiedienstleistung für Energieeffizienz – Contracting hilft Kommunen, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen bei der Energiewende“

Zum 13. Mal findet morgen in Stuttgart der Contracting-Kongress der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH statt. „Das ist eine gute Gelegenheit, um Informationen zu erhalten und Kontakte zu knüpfen – ein Termin für alle, die in Energiewende und Klimaschutz investieren wollen, aber ihr Vorhaben nicht alleine bewältigen können“, sagte Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller heute (26.06.) in Stuttgart.

Beim Energie-Contracting beteiligt sich ein Energiedienstleister beispielsweise an der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen in einem Gebäude. Die Leistungen beinhalten in der Regel Planung, Bau und Betrieb sowie bei Bedarf die Finanzierung einer Energieerzeugungsanlage oder einer technischen Gebäudeausrüstung. Der Contractor erzielt seinen Profit aus den über die erreichte Effizienz eingesparten Kosten des Auftraggebers (Energieeinspar-Contracting).

Adressaten für Contracting-Modelle sind vor allem die Wohnungswirtschaft, Industrie und Gewerbe sowie öffentliche Einrichtungen und Liegenschaften.

„Um erfolgreich bei Klimaschutz und Energiewende zu sein, werden wir uns künftig sehr viel stärker um den Gebäudesektor kümmern müssen“, sagte Umweltminister Untersteller. „Wir müssen weg von fossil erzeugter Wärme, hin zu erneuerbarer Erzeugung und Versorgung. Und wir müssen Energieeinsparung und Energieeffizienz voranbringen. Contracting ist dafür ein hilfreiches und wirksames Instrument.“

Das Umweltministerium unterstütze bereits seit vielen Jahren Energie-Contracting im Land, so Untersteller. Unter anderem finanziere es das Kompetenzzentrum Contracting der KEA Klimaschutz- und Energieagentur, wo Interessierte professionell informiert, beraten und unterstützt werden; von der Erstberatung bis hin zu Informationen über Fördermöglichkeiten. „Ich kann nur dazu auffordern, das Kompetenzzentrum in Anspruch zu nehmen“, appellierte Minister Untersteller.

## Weitere Informationen

[KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH: Energie-Contracting](#)

[Energie-Contracting](#)